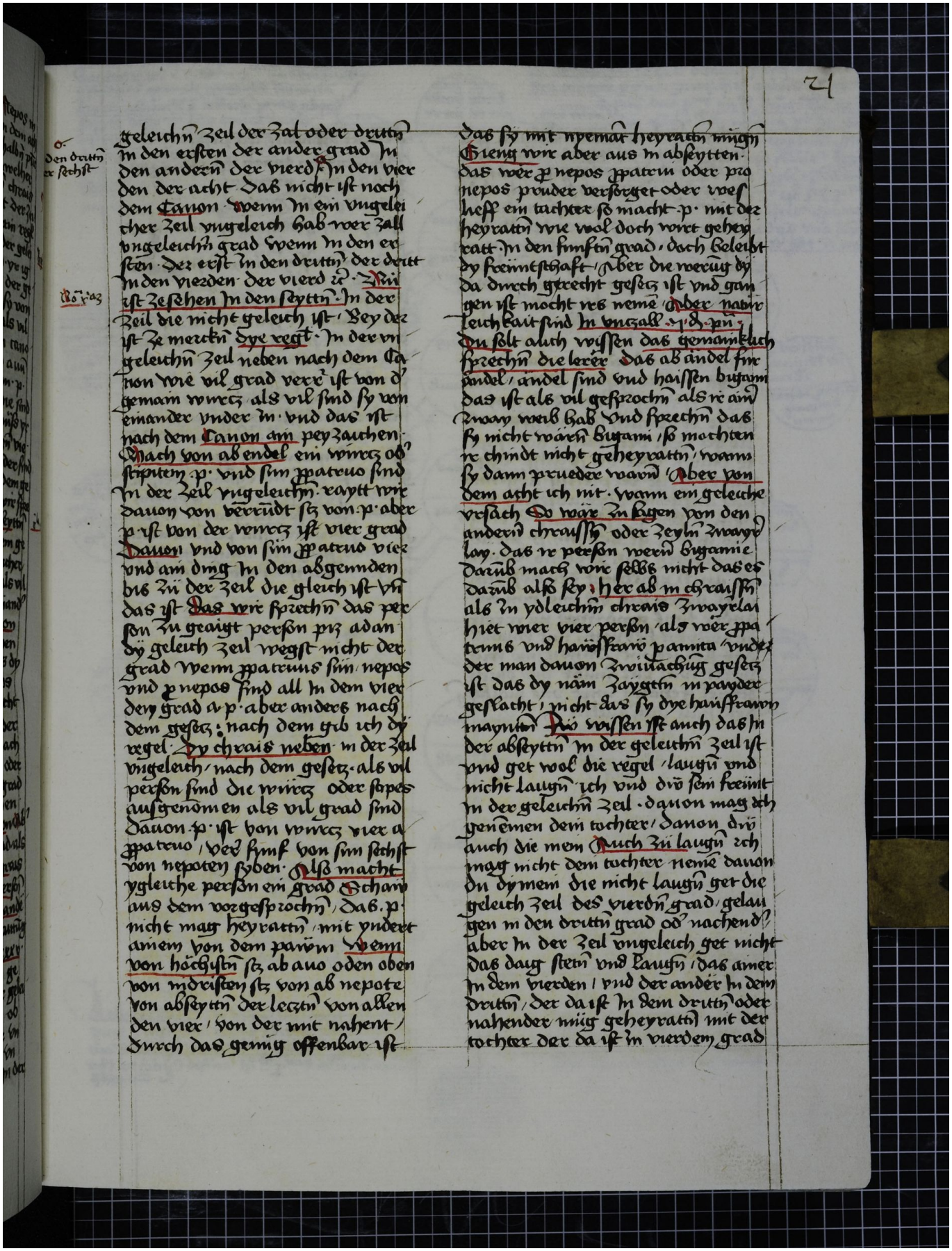
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30328
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



21

den drittn der sechst

geleichn zeil der zal oder drittn
in den ersten der ander grad in
den andern der vierd. in den vier
den der acht Das nicht ist nach
dem canon wenn in ein vngelei
cher zeil vngeleich hab wer zall
vngeleichn grad wenn in den er
sten. Der erst in den drittn der dritt
in den vierden der vierd ꝛc. Zsu
ist zesehen in den seytn. In der
zeil die nicht geleich ist / Bey der
ist ze merckn dye regt. In der vn
geleichn zeil neben nach dem ca
non wie vil grad were ist von d'
gemain wnetz als vil sind sy von
einander vnder in. vnd das ist
nach dem canon am peyzauchen.
Nach von ab endel ein wnetz od'
stipites .p. vnd sim patruo sind
in der zeil vngeleichn. raytt wie
dauon von verrundt stz von .p. aber
p. ist von der wnetz ist vier grad
dauon vnd von sim patruo vier
vnd am dritt in den abgenden
bis zu der zeil die gleich ist vn
das ist das wir sprechn das per
son zu greayt person piz adan
dy geleich zeil wegst nicht der
grad wenn patruus sim nepos
vnd p nepos sind all in den vier
dey grad a p. aber anders nach
dem gesetz: nach dem gib ich dy
regel. Dy chreis neben in der zeil
vngeleich / nach dem gesetz. als vil
person sind die wnetz oder stipes
aufgenomen als vil grad sind
dauon .p. ist von wnetz vier a
patruo / ver funf von sim sechst
von nepoten syben. Also macht
ygleiche person ein grad Scham
aus dem vorgesprochn / das .p.
nicht magt heyratn / mit yndert
amem von dem parum Wenn
von höchstn stz ab auo oden oben
von mdristen stz von ab nepote
von abseytn der letztn von allen
den vier / von der mit nahent /
Durch das genug offenbar ist

das sy mit nyemat heyratn mügn
Hieng wer aber aus in abseytten.
das wer p nepos patrum oder pro
nepos pruder verborget oder wes
hess ein tuchter so macht .p. mit der
heyratn wie wol doch wort gehey
ratt in den funftn grad / doch beleibt
dy freimtschaft / Aber die werung dy
da dureh gerecht gesetz ist vnd gan
gen ist mocht res nemen / Oder natur
leichkait sind in vnzall .p.d.pn.
Du solt auch wissen das gemainklich
sprechn die lerer das ab andel fur
andel / andel sind vnd haissen bigam
das ist als vil gesprochn als re ain
zwaw weib hab vnd sprechn das
sy nicht wären bigami / so mochten
re chindt nicht geheyratn / wann
sy dann pruedere waren / Aber von
dem acht ich mit. wann ein geleiche
versach So wäre zu sagen von den
andern chreussn oder zeyln zwayre
lay. das re person weren bigamie
darub mach wie sebs nicht das es
darub also sey. Her ab in chreussn
als zu ydleichn chreis zwayrela
hiet wier vier person / als wär pa
trius vnd haussfraw pamita / vnder
der man dauon zwitachig gesetz
ist das dy nam zaygetn in pay der
geslacht / nicht das sy dye haussfrawn
maynter Dis wissen ist auch das in
der abseytn in der geleichn zeil ist
vnd get wol die regel / laugn vnd
nicht laugn ich vnd dru sein freimt
in der geleichn zeil. dauon mag ich
genemen dem tuchter / dauon dru
auch die men Auch zu laugn ich
mag nicht dem tuchter nemen dauon
du dy men die nicht laugn get die
geleich zeil des vierdn grad / gelan
gen in den drittn grad od' nachend'
aber in der zeil vngeleich get nicht
das daug stern vnd laugn / das ainer
in dem vierden / vnd der ander in dem
drittn / der da ist in dem drittn oder
nahender müg geheyratn / mit der
tuchter der da ist in vierdem grad